

## Nach dem Bachelorstudium

Das Studium bereitet in erster Linie auf höherqualifizierende, deutsch- oder englischsprachige Master-/Ph.D.-Programme als Grundlage einer forschungsorientierten, akademischen Laufbahn vor. Es qualifiziert aber auch für berufliche Tätigkeiten in Verwaltungen, nationalen oder internationalen Behörden und Organisationen oder Bildungseinrichtungen.

Folgende weiterführende Masterprogramme werden an der Georg-August-Universität Göttingen angeboten:

- M.Sc./Ph.D. Biodiversity, Ecology and Evolution
- Master of International Nature Conservation (M.I.N.C.)
- M.Sc./Ph.D. Developmental, Neural, and Behavioral Biology
- M.Sc./Ph.D. Microbiology and Biochemistry



## Weitere Studienmöglichkeiten an unserer Fakultät

- B.Sc. Biologie
- 2-Fächer-Bachelor of Arts (Fach Biologie, lehramtsbezogen)
- B.Sc. Biochemie

## Bewerbung

Die Bewerbungsfrist läuft jährlich vom 01. Juni bis zum 15. Juli. Sollten mehr Bewerbungen eingehen als Studienplätze vorhanden sind, so wird ein Auswahlverfahren unter Berücksichtigung der Abiturnote und der Durchschnittsnote der Fächer Englisch, Deutsch und Mathematik durchgeführt. Mehr Informationen zur Bewerbung unter

- ▶ [www.uni-goettingen.de/bewerbung](http://www.uni-goettingen.de/bewerbung)
- ▶ [www.studienorientierung.uni-goettingen.de](http://www.studienorientierung.uni-goettingen.de)

### Studierendenbüro der Universität Göttingen

Servicebüro Studienzentrale  
Wilhelmsplatz 4  
37073 Göttingen  
Tel. +49-(0)551-39-113  
E-Mail: [info-studium@uni-goettingen.de](mailto:info-studium@uni-goettingen.de)  
▶ [www.uni-goettingen.de/studienzentrale](http://www.uni-goettingen.de/studienzentrale)

## Kontakte und Informationen

### Zentrum für Biodiversität und nachhaltige Landnutzung (CBL) Sektion Biodiversität, Ökologie und Naturschutz

PD Dr. Dirk Gansert  
Untere Karspüle 2  
37073 Göttingen

### Studiengangskoordination und Beratung

Dipl.-Biol. Anna Zipp  
Wilhelm-Weber-Straße 2  
37073 Göttingen  
Tel. +49-(0)551-39-10330  
Email: [studienbuero@biologie.uni-goettingen.de](mailto:studienbuero@biologie.uni-goettingen.de)  
▶ [www.biologie.uni-goettingen.de](http://www.biologie.uni-goettingen.de)



- ▶ Einen Tag mit unseren Bio-Lotsen das Biostudium kennen lernen:  
▶ [www.biologie.uni-goettingen.de/biolotse](http://www.biologie.uni-goettingen.de/biolotse)



# Biologische Diversität und Ökologie

## Bachelor-Studiengang in Göttingen



$$\chi^2 = \sum_{j=1}^m \frac{(n_j - n_{j0})^2}{n_{j0}}$$



# Der Bachelor Biologische Diversität und Ökologie

- Studiendauer: 6 Semester (3 Jahre) mit insgesamt 180 Credits
- Abschluss: Bachelor of Science (B.Sc.)
- Unterrichtssprache: Deutsch
- Zugangsvoraussetzung: Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife
- Dringend empfohlen: gute naturwissenschaftliche Grundkenntnisse und gute Englischkenntnisse (Mittelstufe II)
- Studienbeginn: Wintersemester
- Neben der Fakultät für Biologie und Psychologie auch Beteiligung der Fakultät für Agrarwissenschaften

## Aufbau des Studiengangs

Das Studium gliedert sich in zwei Abschnitte (vgl. Übersicht).

### Erster Studienabschnitt

(erstes bis viertes Semester)

- Solide Grundausbildung in Biologie, Chemie, Mathematik/Statistik und Physik
- Vermittlung von Grundlagen zur Ökologie, Biodiversität, Evolution und Systematik
- Vermittlung von Artenkenntnis der mitteleuropäischen Flora und Fauna
- Breites Angebot (molekular-) biologischer Wahlmodule
- Intensive Ausbildung in wissenschaftlichem Englisch
- Mindestens sechswöchiges, frei gewähltes Berufspraktikum im In- oder Ausland

### Zweiter Studienabschnitt (fünftes und sechstes Semester)

- Schwerpunkte in den Bereichen Angewandte Biodiversitätsforschung, Ökologie sowie Evolution und Systematik
- Vermittlung moderner Methoden der Systematik und Ökologie in den zentralen Feldern der Biodiversitätsforschung
- Selbstständige Bearbeitung eines wissenschaftlichen Projekts während der zehnwöchigen Bachelorarbeit
- Heranführen an die Prinzipien der guten wissenschaftlichen Praxis
  - Einführung in Literaturrecherche sowie Erhebung, Interpretation und Publikation von Forschungsergebnissen

Erster Studienabschnitt					
<b>Ringvorlesung I</b> 2 x 5 C	<b>Grundpraktikum Botanik</b> 6 C	<b>Allgemeine und Anorg. Chemie</b> Vorl., 6 C		<b>0-1 Wahlmodul</b>  Mathe/Statistik,	1. Semester
<b>Ringvorlesung II</b> 8 C	<b>Grundpraktikum Zoologie</b> 6 C	<b>Allgemeine und Anorg. Chemie</b> Prakt., 4 C	<b>Evolution, Systematik &amp; Vielfalt der Tiere</b> 10 C		Organische Chemie, Physik,
<b>Evolution</b> 10 C	<b>Tier- und Pflanzenökologie</b> 10 C	<b>Schlüsselkompetenz</b> 12 C  darunter Scientific English I 6 C	<b>1-2 Wahlpflichtmodule</b> Entwicklungs- & Zellbiologie, Tierphysiologie, Mikrobiologie, Biodiversität 10 C	Physikalische Chemie, Biochemie, Anthropologie, Genetik, Verhaltensbiologie 10 C	3. Semester
<b>Evolution, Systematik &amp; Vielfalt der Pflanzen</b> 10 C					4. Semester
Berufspraktikum, 8 C					
Zweiter Studienabschnitt					
<b>7 aus 17 Wahlpflichtmodulen (je 6 C)</b> Biodiversität und Ökologie indigener Fauna und Flora, Geografische Informationssysteme (GIS) in der Biodiversitätsforschung, Klimaerwärmung & Vegetation, Methoden der botanischen Systematik I, Molekulare Zoologie: Themen und Methoden, Palynologie & Paläoökologie, Statistik – Grundlagen und Anwendung in der Ökologie, Tierökologie, Zoologische Systematik, Agrarökologie, Analysemethoden und Experimente zur Diversität von Algen und Cyanobakterien, Methoden der botanischen Systematik II: Evolution der Blütenpflanzen, Naturschutzbiologie, Pflanzenökologie, Urbane Ökologie und Biodiversität, Vegetationsökologie: Stadt und Gewässer, Vegetationsökologie: Wälder, 42 C					5. Semester
		<b>Projektmanagement</b> 6 C	<b>Bachelor-Arbeit</b> 12 C	6. Semester	

## Professionalisierung und Schlüsselqualifikation

- Auslandsaufenthalt z.B. im Rahmen des Erasmus-Programms möglich
- Großes Angebot fächerübergreifender Schlüsselqualifikationen im Bereich der Biologie (z.B. Bioethik) und anderer Fakultäten (u.a. Umweltrecht, BWL)

